

[704.] Gebr. **Karl & Nicolaus Benziger** in Einsiedeln versandten so eben als Neuigkeit an diejenigen verehrl. Handlungen, welche Nova unverlangt von ihnen annehmen:

Maria von Mörl in Kaltern und **Dominica Lazzari** in Capriana. Zwei Wunder der Gnade für unsere Zeit: Zur Beschämung der Ungläubigen, zur Erweckung der Laien, zur Stärkung der Eifrigen. Bearbeitet nach frühern Zeugnissen und eigener Anschauung von F. Th. C. Mit drei Abbildungen. geh. 5 Ngr oder 15 kr.

Die wahren Abbildungen der zwei ecstatischen Jungfrauen, nach dem Leben und auf Stein gezeichnet von dem berühmten Maler **Paul v. Deschwanden**, sind auch in größerer Figur besonders zu haben und zwar:

Maria v. Mörl (geb. in Kaltern den 16. Oct. 1812) dargestellt in ihrer gewöhnlichen Ver-zückung. Fol. Tondruck 5 Ngr od. 16 kr. Dieselbe, dargestellt im Mitgefühl der Leiden unsers Herrn. Fol. Tondruck. 5 Ngr oder 16 kr.

Dominica Lazzari von Capriana in Tirol, geb. den 15. Mai 1816. Fol. Tondr. 5 Ngr oder 16 kr.

Das goldene Büchlein, oder Anleitung wie man durch Ausübung der Demuth zur christlichen Vollkommenheit gelangt. 12. geh. 8 Ngr oder 24 kr.

Nur auf Verlangen wird à C. geliefert:

Portrait **Dufour's**, General der eigenöf. Armee. Lithogr. Fol. weiß Papier 8 Ngr oder 24 kr.

— do. do. chines. Papier 10 Ngr oder 32 kr.
— do. do. fein gemalt 10 Ngr oder 32 kr.

[705.] Das Schlussheft des zweiten Bandes (resp. Jahrgangs) des

Drgan's für die Fortschritte des Eisenbahnwesens in technischer Beziehung ist an Alle, welche ihren festen Bedarf angegeben, abgegangen, und das erste Heft des dritten Bandes bereits unter der Presse. Haben Sie die Güte, Ihren festen Bedarf, sowie ob Sie Ex. dieses Heftes à Cond. zu erhalten wünschen, anzuzeigen.

Das Anzeigebblatt des Drgan's darf ich Ihnen zur Ankündigung Ihres technischen Verlags empfehlen. Die durchlaufende Zeile berechne ich mit 1½ Ngr oder 5 Kreuzer.

Wiesbaden, im December 1847.

Chr. Wilh. Kreidel.

[706.] Bei **G. Pfandler** in Innsbruck ist so eben erschienen:

Tirol und Vorarlberg, statistisch mit geschichtlichen Anmerkungen. Neue unveränderte Ausgabe. (43 Bog.) broch. 2½ Ngr.

Im vorigen Jahre erschien im obigen Commissions-Verlag und von demselben Verfasser:

Das deutsche **Tirol und Vorarlberg**, topographisch mit geschichtlichen Bemerkungen und einem vollst. Nachschlage-Register. 2 Bde. gr. 8. (140 Bogen.) 6 Ngr.

[707.] **Nichts unverlangt!**

So eben erschien bei mir:

Apologie der Jurisprudenz. Eine Erwiederung

auf den in der juristischen Gesellschaft zu Berlin gehaltenen Vortrag des Herrn Staatsanwalts

von **Kirchmann**.

Von **Dr. Carl Netlag**.

Preis geheftet 6 Sgr ord. — 4 Sgr netto.

Berlin, am 15. Januar 1848.

E. C. Braune.

[708.] Das erste Heft des zweiten Jahrganges der Monatschrift:

Der Wächter an der Ostsee.

Herausgegeben von **B. Lüders**

ward so eben versendet, und erlauben wir uns, alle geehrten Handlungen, welche bisher noch nicht darauf reflectirten, auf dies Blatt aufmerksam zu machen, das sich im ersten Jahre seines Bestehens Beweise allgemeiner Theilnahme zu erfreuen hatte. Gern hätten wir früher ein Probeheft versendet, allein — Censurbedenken hinderten dies.

Stettin, 17. Januar 1848.

H. G. Effenbart's Erbin.

J. T. Bagmihl.

[709.] In der **V. M. N. Kühn'schen** Verlagsbuchhandlung in Breslau ist so eben erschienen:

Eveline.

Ein Roman aus den Mysterien des Theaterlebens. Mit einem Anhang: der Kirchhof Père la chaise. 2 Bände. 8. geh.

Preis 3 Ngr.

Dieser sehr empfehlenswerthe Roman umfaßt einen der interessantesten Zeiträume, die Jahre der großen Erschütterungen, die den Revolutionsstürmen folgten. Wenn auch die Geheimnisse des Theaterlebens in ihren Enthüllungen hier schon einen eigenen picanten Reiz bieten, so sind diese mit den Leben der haute volée und den Ereignissen der großen verhängnißvollen Zeit des Anfangs des 19. Jahrhunderts so sinnig verwebt, daß Niemand dies Buch, dessen Interesse sich von Blatt zu Blatt steigert, unbefriedigt aus der Hand legen wird.

Von vorstehendem Werk versandten wir unterm 10. December v. J. den 2. Band als Rest, womit dasselbe geschlossen ist. Handlungen, die nichts unverlangt annehmen und sich Absatz von diesem Buche versprechen, wollen sich in Leipzig Expte. à Cond. ausliefern lassen.

Die Obige.

[710.] **Unverlangt nichts.**

Bei **G. W. Körner** in Erfurt erscheint jährlich in 4 Heften:

Neues Drgel-Archiv. Heft 1 ist so eben erschienen und bringt: 17 Drgelstücke von **E. C. Höpner**. à 8 Sgr ord., 5 Sgr netto, 4 Sgr gegen baar und auf 7/6 Exemplare.

[711.] Zur gütigen ferneren Verwendung empfehle ich folgende beliebte humoristische Werke bestens:

Humoristische Blätter von **Theod. Drosbisch**. 1848. Preis broch. 5 Ngr ord., 3½ netto, 2½ Ngr baar. (15 Exemplare 1 Ngr baar.)

Poetisches Westentaschenrathselbuch. Eleg. geb. mit Goldschn. 5 Ngr ord., 3½ Ngr netto, 2½ Ngr baar. (15 Expl. 1 Ngr baar.)

Dasselbe. Vermehrt mit 50 scherzhaften Räthselfragen und einem heitern poetischen Anhang. Schön cart. 7½ Ngr ord., 5 Ngr netto, 3½ Ngr baar. (15 Exempl. 1½ Ngr baar.)

Das Buch für frohe Zirkel. 2. verm. Auflage. Schön cart. 10 Ngr ord., 7 Ngr netto, 5 Ngr baar. (15 Ex. 2 Ngr baar.)
Herm. Fritsche in Leipzig.

[712.] In der Verlagshandlung von **Fr. Basfermann** in Mannheim wurde so eben versendet:

Protokolle

der zur Berathung einer

Allgemeinen deutschen Wechsel- Ordnung

in der Zeit vom

20. October bis zum 9. December 1847
in Leipzig

abgehaltenen Conferenz,

nebst dem Gesetz-Entwurf.

In 4. broschirt. 19 Bogen. Preis 1 Ngr mit ½.

Diese Protokolle werden von nun an für jeden deutschen Juristen als Quelle des neuen Wechselrechts unentbehrlich und vielen Geschäftsleuten von hohem Interesse sein. — Handlungen, welche keine Neuigkeiten anzunehmen pflegen, belieben schleunig zu verlangen.
Mannheim, 26. Januar 1848.

[713.] Die eingegangenen Bestellungen auf die **Gauer'sche** Statuette

Mendelssohn-Bartholdy's

werden in dieser Woche von mir expedirt.

Kreuznach, 24. Jan. 1848.

Voigtländer.

[714.] **Confirmanden-Geschenke.**

Ihren etwaigen Bedarf für Ostern von: **Dpiß**, heilige Stunden einer Jungfrau bei und nach ihrer Confirmation. Mit Kpfr. 3. Aufl. br. ½ Ngr.

Dpiß, heilige Stunden eines Jünglings bei und nach der Feier seiner Confirmation. Mit Kpfr. 2. Aufl. br. 1 Ngr.

Seien baar mit 50% Rab. und bei 10 fest 1 Frei-Expl. **W**

ersuche gefälligst bald zu verlangen und sich für deren Absatz möglichst thätig zu verwenden.

Leipzig, Jan. 1848.

Heinr. Weinedel.